

Geltendmachung von Überstundenzuschlägen (AVR Anlagen 2 und 2b):

Sehr geehrter,

wie Ihnen bekannt ist, habe ich in den Monaten (*Monate benennen*) insgesamt (*Zahl der Überstunden benennen*) Überstunden geleistet. Eine genaue Aufstellung liegt bei.

Es wurden die mir daraus zustehenden Überstundenzuschläge gemäß AVR Anlage 6a § 1 Abs. 1 Buchstabe a) nicht vergütet.

Daher mache ich für die geleisteten, Ihnen bekannten und geduldeten (*Zahl der Überstunden benennen*) Überstunden die Zuschläge in Höhe von (*Betrag benennen: Zahl der Überstunden x 15 / 20 / 25 % des Stundensatzes gemäß AVR Anlage 6a § 2*) geltend und bitte Sie, diesen Betrag spätestens mit der Vergütung für den Monat (*Folgemonat eintragen*) zu überweisen.

Gleichzeitig verlange ich die Verzugszinsen nach § 288 Abs. 1 Satz 1 BGB aus dem in Geld geschuldeten Bruttobetrag ab dem (*Datum eintragen*) (siehe Bundesarbeitsgericht Großer Senat Beschluss vom 07.03.2001 GS 1/00).

Bitte überweisen Sie diesen Betrag (*5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz des geschuldeten Bruttobetrages*) ebenso spätestens mit der Vergütung für den Monat (*Folgemonat / Jahr eintragen*).

Mit freundlichen Grüßen